



CDU

Fraktion im Rat der Stadt

CDU-Fraktion Ratingen · Minoritenstraße 2 - 6 · 40878 Ratingen

Bürgermeister der Stadt Ratingen
Herrn Klaus Pesch
Minoritenstraße 2 - 6
40878 Ratingen

Ratingen, 22. Februar 2022

Antrag für den Digitalausschuss

Müllfahrzeuge mit Funklochmessern ausstatten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

das Internet und das Mobilfunknetz sind heute ein unabdingbarer Bestandteil des täglichen Lebens. Ob zur Navigation, zum Austausch mit Freunden und Familie, für autonome Mobilität oder zum Arbeiten aus dem mobilen Büro, die uneingeschränkte Verfügbarkeit von Internet und Mobilfunknetz ist heute wichtiger denn je. Umso ärgerlicher sind dann Funklöcher, also Bereiche, in denen das Mobilfunknetz nicht funktioniert. Ratingen ist auf dem Weg zur Smart-City, die Digitalisierungsoffensive Ratingen Digital unterstreicht den Anspruch, den die Verwaltung in diesem Bereich hat. Ein Meilenstein in dieser Entwicklung ist ein Funkloch-freies Stadtgebiet, gerade auf den Verbindungsstrecken zwischen den Stadtteilen.

Die Mobilfunkanbieter sind bemüht, Funklöcher ausfindig zu machen und die Netzabdeckung in den entsprechenden Bereichen zu verbessern. Hierzu müssen diese unterversorgten Gebiete allerdings den Mobilfunkanbietern bekannt sein.

Müllfahrzeuge durchkämmen im Wochenrhythmus die Straßen unserer Stadt und sammeln den Müll der Ratingerinnen und Ratinger. Sie kommen dabei in jede bewohnte Ecke Ratingens. Die CDU-Fraktion sieht hier einen praktischen Ansatz, wie Funklöcher gemessen werden könnten: Die Ausstattung von Müllfahrzeugen mit Messgeräten, die dauerhaft die Netzqualität messen und schlechte oder fehlende Abdeckung an die Mobilfunkanbieter übermitteln.

Beschlussvorschlag:

- **Die Verwaltung wird beauftragt, Kontakt zu den deutschen Mobilfunkanbietern Telekom, Vodafone und Telefonica aufzunehmen und gemeinsam die technischen Details für Funklochmesser zu erörtern.**
- **Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den Kommunalen Diensten die Möglichkeiten der Installation von Funklochmessern an Müllfahrzeugen zu prüfen.**
- **Bei technischer Durchführbarkeit ist eine Vorlage zu erarbeiten und dem DigA vorzulegen**

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Heins
Fraktionsvorsitzender

Tatjana Pfoth
Ratsmitglieder